

Kompetenz gewinnen und im Titel führen

| Dr. Christian Ehrensberger



Viele Zahntechniker sehen die Implantatprothetik bereits als wichtigen Pfeiler ihres Betriebs an, andere möchten nach ersten Erfolgen tiefer in dieses attraktive Gebiet einsteigen. Für beide stellt sich die Frage: Wie dokumentiere ich die Kompetenz meines Labors gegenüber meinen Zahnarzt-Kunden? Die Antwort geben die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) und das Schulungszentrum FUNDAMENTAL, Essen, jetzt gemeinsam: Lassen Sie sich zertifizieren und führen Sie anschließend den Titel „Tätigkeitsschwerpunkt Implantatprothetik und Zahntechnik“!



Gruppenbild der 8. Klasse in Essen.



Arbeiten von ZTM Volker Weber, ein Referent des Curriculums.

Hier wie in ihrer gesamten Ausrichtung legt die DGZI besonderes Gewicht auf den hohen Stellenwert des Labors bei der implantatprothetischen Versorgung – von der Planung bis zum ästhetischen Abschluss. Auf dieser Grundlage sind die Curricula „Zahnärztliche und Zahn-technische Implantatprothetik“ und „Dreidimensionale Planung“ entstanden. Beide Fortbildungen finden in Zusammenarbeit mit dem Schulungszentrum FUNDAMENTAL, Essen, statt und empfehlen sich als wesentliche Etappen auf dem Weg zum „Tätigkeitsschwerpunkt Implantatprothetik und Zahntechnik“.

Die nächste Station sind eigenhändig angefertigte implantatgetragene Restaurationen auf 200 Implantaten oder, alternativ, mindestens 50 Patientenfälle in den vergangenen drei Jahren. Hat man damit alle Indikationsklassen abgedeckt, so ist es fast geschafft. Jetzt noch zwölf dokumentierte Fälle in einer PowerPoint-Präsentation zusammenstellen und auf CD brennen – schon lässt sich der „Tätigkeitsschwerpunkt“ beantragen.

Die beiden genannten Curricula bieten die Chance zu einem wissenschaftlich fundierten und gleichzeitig praxisbezogenen Einstieg in eine attraktive Teildisziplin der Zahnheilkunde. Idealerweise werden sie im Team absolviert,

was für den teilnehmenden Zahntechniker bedeutet: am besten einen Zahnarzt-Kunden motivieren und gleich mitbringen! Der verdiente Titel „Tätigkeitsschwerpunkt Implantatprothetik und Zahntechnik“ belohnt die investierte Zeit, Mühe und Sorgfalt. Auf Türschild, Homepage und Briefkopf macht er die dabei neu gewonnene Kompetenz auch nach außen sichtbar.

kontakt.



Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V.

Tel.: 02 11/1 69 70-77

E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de

www.fundamental.de, www.dgzi.de